



DE **PACKUNGSBEILAGE**

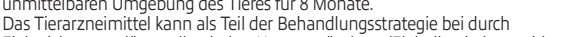
**1. Bezeichnung des Tierarzneimittels**  
Prevexto 1,25 g + 0,56 g, wirkstoffhaltiges Halsband für Hunde bis zu 8 kg  
Prevexto 4,50 g + 2,03 g, wirkstoffhaltiges Halsband für Hunde über 8 kg  
**2. Zusammensetzung**  
**Prevexto 1,25 g + 0,56 g, wirkstoffhaltiges Halsband für Hunde bis zu 8 kg**  
Jedes Halsband mit einer Länge von 38 cm (12,5 g) enthält:  
**Wirkstoffe:**  
Imidacloprid ..... 1,25 g  
Flumethrin ..... 0,56 g  
**Sonstige Bestandteile:**

| Qualitative Zusammensetzung sonstiger Bestandteile und anderer Bestandteile | Quantitative Zusammensetzung, falls diese Information für die ordnungsgemäße Verabreichung des Tierarzneimittels wesentlich ist |
|-----------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Titandioxid (E 171)                                                         | 0,063 g                                                                                                                         |
| Schwarzes Eisenoxid (E 172)                                                 | 0,010 g                                                                                                                         |
| Braunes Eisenoxid (E 172)                                                   | 0,005 g                                                                                                                         |
| Gelbes Eisenoxid (E 172)                                                    | 0,010 g                                                                                                                         |

Hellgraues Halsband mit möglichen Spuren von weißem Pulver.  
**Prevexto 4,50 g + 2,03 g, wirkstoffhaltiges Halsband für Hunde über 8 kg**  
Jedes Halsband mit einer Länge von 70 cm (45 g) enthält:  
**Wirkstoffe:**  
Imidacloprid ..... 4,50 g  
Flumethrin ..... 2,03 g  
**Sonstige Bestandteile:**

| Qualitative Zusammensetzung sonstiger Bestandteile und anderer Bestandteile | Quantitative Zusammensetzung, falls diese Information für die ordnungsgemäße Verabreichung des Tierarzneimittels wesentlich ist |
|-----------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Titandioxid (E 171)                                                         | 0,225 g                                                                                                                         |
| Schwarzes Eisenoxid (E 172)                                                 | 0,036 g                                                                                                                         |
| Braunes Eisenoxid (E 172)                                                   | 0,018 g                                                                                                                         |
| Gelbes Eisenoxid (E 172)                                                    | 0,036 g                                                                                                                         |

Hellgraues Halsband mit möglichen Spuren von weißem Pulver.  
**3. Zieltierart(en)**



Hunde.

**4. Anwendungsgebiete**  
Für Hunde, bei Vorliegen oder dem bestehenden Risiko einer Mischinfestation mit Flöhen, Zecken, Läusen und Sandmücken, gegen die jeder der Wirkstoffe in der Kombination wirksam ist. Das Tierarzneimittel ist nur anzuwenden, wenn gleichzeitig die Behandlung gegen die Zielparasiten erforderlich ist.  
Zur Behandlung und Vorbeugung von Flohbefall (*Ctenocephalides canis*, *Ctenocephalides felis*) mit einer insektiziden Wirkung von 7 bis 8 Monaten. Das Tierarzneimittel verhindert die Entwicklung von Flohlarven in der unmittelbaren Umgebung des Tieres für 8 Monate.  
Das Tierarzneimittel kann als Teil der Behandlungsstrategie bei durch Flohstiche ausgelöster allergischer Hautentzündung (Flohallergiedermatitis, FAD) angewendet werden, wenn dies zuvor durch einen Tierarzt diagnostiziert wurde.  
Verhinderung des Wiederbefalls mit Zecken (*Ixodes ricinus*, *Rhipicephalus sanguineus*) durch die akarizide (abtötende) und repellierende (die Blutmahlzeit verhindernde) Wirkung von Tag 2 der Anwendung bis zu 8 Monaten. Verhinderung des Wiederbefalls mit Zecken (*Dermacentor reticulatus*) durch arkarizidale (abtötende) Wirkung von Tag 2 der Anwendung bis zu 8 Monaten.  
Das Tierarzneimittel ist wirksam gegen Larven, Nymphen und adulte Zecken.  
Zur Verringerung des Risikos einer Übertragung der Erreger *Babesia canis vogeli* und *Ehrlichia canis*. Dadurch wird das Risiko für eine Babesiose und eine Ehrlichiose durch die akarizide und repellierende Wirkung auf die Vektorzecke *Rhipicephalus sanguineus* über einen Zeitraum von sieben Monaten reduziert. Diese Wirkung erfolgt indirekt durch die Wirksamkeit des Tierarzneimittels gegen den Vektor.  
Zur Verringerung des Risikos der Übertragung des Erregers *Leishmania infantum* durch Sandmücken über einen Zeitraum bis zu 8 Monaten durch die repellierende Wirkung auf Sandmücken. Diese Wirkung erfolgt indirekt durch die Wirksamkeit des Tierarzneimittels gegen die Vektoren.  
Zur Behandlung eines Befalls mit Haarlingen (*Trichodectes canis*).

**5. Gegenanzeigen**  
Nicht anwenden bei Welpen mit einem Alter von weniger als 7 Wochen. Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile.

**6. Besondere Warnhinweise**  
**Besondere Warnhinweise:**

Zecken, die sich bereits vor der Behandlung auf dem Hund befinden, werden möglicherweise nicht innerhalb von 48 Stunden nach dem Anlegen des Halsbandes abgetötet und können sichtbar auf dem Hund verbleiben. Daher wird empfohlen, die Zecken, die sich bereits zum Zeitpunkt der Anwendung auf dem Hund befinden, zu entfernen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wie Sie Zecken sicher von Ihrem Tier entfernen können, sollten Sie fachliche Hilfe in Anspruch nehmen. Die Verhinderung eines Neubefalls mit Zecken beginnt innerhalb von zwei Tagen nach Anlegen des Halsbandes.  
Die Zecken werden innerhalb von 24 bis 48 Stunden, nach dem Befall des Wirtstieres und ohne Aufnahme einer Blutmahlzeit, abgetötet und fallen ab. Das Anheften einzelner Zecken nach der Behandlung kann nicht ausgeschlossen werden. Aus diesem Grund kann, unter ungünstigen Bedingungen, eine Übertragung von Infektionserregern durch Zecken nicht vollständig ausgeschlossen werden.  
Eine unnötige oder von den Vorgaben der Fachinformation abweichende Anwendung von Antiparasitika kann den Resistenzselektionsdruck erhöhen und zu einer verminderten Wirksamkeit führen. Die Entscheidung über die Anwendung des Tierarzneimittels sollte auf dem Nachweis der Parasitenspezies und der Befallstärke bzw. des Infektionsrisikos, welches auf den epidemiologischen Besonderheiten jedes Einzeltieres basiert, beruhen. Bei der Anwendung dieses Tierarzneimittels sollten die örtlichen Informationen über die Empfindlichkeit der Zielparasiten berücksichtigt werden, sofern sie vorliegen.  
Besteht kein Risiko einer Koinfektion mit Flöhen, Zecken und Läusen, sollte ein Tierarzneimittel mit schmaltem Wirkspektrum angewendet werden. Obwohl ein signifikanter Rückgang der Erkrankungszahlen durch *Leishmania infantum* bei Hunden gezeigt werden konnte, zeigte das Tierarzneimittel hinsichtlich seiner repellierenden (die Blutmahlzeit verhindernd) und insektiziden Wirksamkeit gegen die Sandmücke *Phlebotomus perniciosus* Variabilitäten. Aus diesem Grund kann es zu Stichen von Sandmücken kommen und eine Übertragung von *Leishmania infantum* nicht vollständig ausgeschlossen werden. Das Halsband sollte kurz vor Beginn der Aktivitätsperiode der Sandmücken (entsprechend der Übertragungs-Saison für *Leishmania infantum*) angelegt werden und während des gesamten Risikozeitraumes durchgehend getragen werden. Idealerweise sollte das Halsband vor Beginn der Floh- oder Zeckensaison angewendet werden.

Wie bei allen topisch angewendeten Langzeit-Tierarzneimitteln kann in Phasen mit starkem saisonalem Haarausfall, durch den Verlust des in diesen Haaren gebundenen Wirkstoffs, ein leichter Rückgang der Wirksamkeit eintreten. Die erneute Zufuhr des Wirkstoffs durch das Halsband beginnt sofort, so dass die volle Wirksamkeit ohne zusätzliche Behandlung oder Austausch des Halsbandes wiederhergestellt wird. Für die optimale Kontrolle des Flohbefalls bei stark befallenen Haushalten, kann es notwendig sein, die Umgebung mit einem geeigneten Insektizid zu behandeln.  
Flöhe können die Körbchen von Haustieren, die Schlafplätze und die üblichen Ruheplätze wie Teppiche und Sofas befallen. Im Falle eines massiven Befalls sollten diese Stellen mit einem geeigneten Insektizid behandelt und regelmäßig gesaugt werden.  
Die Möglichkeit, dass andere im gleichen Haushalt lebende Tiere eine Quelle für eine Reinfektion mit Flöhen, Zecken oder Läusen sein können, sollte berücksichtigt werden. Diese Tiere sollten gegebenenfalls mit einem geeigneten Tierarzneimittel behandelt werden.  
Das Tierarzneimittel ist wasserbeständig. Auch wenn das Tier nass wird, behält es seine Wirksamkeit.  
Allerdings sollte Einseifen oder längeres, intensives Durchnässen vermieden werden, da die Wirkdauer des Tierarzneimittels dadurch verkürzt sein kann. **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Anwendung bei den Zieltierarten:**

Nicht zutreffend.  
**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:**  
Bei versehentlicher Einnahme des Tierarzneimittels kann es zu gesundheitsschädlichen Effekten einschließlich neurotoxischer Wirkungen kommen.  
Vermeiden Sie eine orale Aufnahme oder ein versehentliches Verschlucken, vor allem bei Kindern.  
Bewahren Sie den Beutel mit dem Halsband bis zur Anwendung in der Umverpackung auf und bewahren Sie das Halsband bis zum Gebrauch im Beutel auf.  
Erlauben Sie kleinen Kindern nicht, mit dem Halsband zu spielen oder es in den Mund zu nehmen.  
Entsorgen Sie alle Reste oder abgeschnittene Teile des Halsbandes sofort (siehe Abschnitt Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung). Bei oraler Aufnahme oder versehentlichem Verschlucken sollten einen Arzt aufsuchen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzeigen.  
Das Tierarzneimittel kann bei manchen Personen Überempfindlichkeitsreaktionen auslösen.  
Personen, mit bekannter Überempfindlichkeit (Allergie) gegenüber den Inhaltsstoffen des Halsbandes, oder gegenüber Eisenoxid sollten den Kontakt mit dem Tierarzneimittel und dem behandelten Tier vermeiden. Im Falle von Überempfindlichkeitsreaktionen ist ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.  
Das Tierarzneimittel kann in sehr seltenen Fällen Haut-, Augen- und Atemwegsreizungen bei manchen Personen verursachen.  
Vermeiden Sie Augen- und Hautkontakt.  
Bei Augenreizungen die Augen gründlich mit kaltem Wasser ausspülen.  
Bei Hautreizungen die Haut mit Seife und kaltem Wasser abwaschen.  
Bei anhaltenden Symptomen wird empfohlen, einen Arzt aufzusuchen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.

Imidacloprid und Flumethrin werden kontinuierlich aus dem Halsband an die Haut und das Fell des Tieres abgegeben, während das Halsband getragen wird.  
Vermeiden Sie längeren Kontakt mit dem Halsband, während es dem Tier angelegt wird und auch wenn es vom behandelten Tier getragen wird. Dies gilt insbesondere für schwangere Frauen.  
Waschen Sie die Hände nach dem Anlegen des Halsbandes mit kaltem Wasser.

Tieren, die das Halsband tragen, sollte es nicht erlaubt werden, im selben Bett wie ihre Besitzer, insbesondere bei Kindern, zu schlafen.  
**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Umweltschutz:**  
Imidacloprid und Flumethrin können eine negative Wirkung auf Wasserorganismen haben. Hunde, die das Halsband tragen, sollten nicht in Wasserläufen oder schwimmen dürfen.  
Insektizidhaltige Produkte sind giftig für Honigbienen.  
Trächtigkeit und Laktation:

Die Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels während der Trächtigkeit und Laktation oder in Zuchttieren ist im Zieltier nicht belegt.  
Die Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation wird nicht empfohlen.  
Laborstudien mit Flumethrin an Ratten und Kaninchen zeigten keine teratogenen Wirkungen, aber sie zeigten Hinweise auf fetotoxische Wirkungen bei maternotoxischen Dosen.  
Laborstudien mit Imidacloprid an Ratten und Kaninchen ergaben keine Hinweise auf eine teratogene oder fetotoxische Wirkung.  
**Fortpflanzungsfähigkeit:**  
Laborstudien mit Flumethrin oder Imidacloprid an Ratten und Kaninchen ergaben keine Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit und Reproduktion.  
**Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen:**

Keine bekannt.  
**Überdosierung:**  
Aufgrund der Eigenschaften des Halsbandes sind Überdosierungen unwahrscheinlich und Anzeichen einer Überdosierung nicht zu erwarten. Bei einer Überdosierung durch 5 gleichzeitig angelegte Halsbänder über einen Zeitraum von 8 Monaten bei erwachsenen Hunden und über 6 Monate bei 7 Wochen alten Welpen wurden keine weiteren Nebenwirkungen beobachtet außer leichtem Haarausfall und geringfügigen Hautreaktionen.  
Im unwahrscheinlichen Fall der Aufnahme des Halsbandes durch das Tier können leichte Magen-Darm-Unverträglichkeiten (z.B. weicher Kot) auftreten.

**7. Nebenwirkungen**  
Hund

|                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|---------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Selten<br>(1 bis 10 Tiere / 10 000 behandelte Tiere):                                 | Reaktion an der Applikationsstelle <sup>1</sup> (z.B. Erythem, Haarausfall, Pruritus, Kratzen) Verhaltensstörung <sup>2</sup> (z.B. übermäßiges Kauen, Lecken und Putzen <sup>3</sup> ; Verstecken, Hyperaktivität, Lautäußerung) Durchfall <sup>4</sup> , Hypersalivation <sup>4</sup> , Erbrechen <sup>4</sup> Veränderte Futteraufnahme <sup>4</sup> Depression <sup>5</sup> Neurologische Symptome <sup>5</sup> (z.B. Ataxie, Krämpfe, Tremor) |
| Sehr selten<br>(< 1 Tier/10 000 behandelte Tiere, einschließlich Einzelfallberichte): | Reaktion an der Applikationsstelle <sup>5</sup> (z.B. Dermatitis, Ekzem, Hämmorrhagie, Entzündung, Läsion) Aggression <sup>5</sup>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |

<sup>1</sup> Symptome klingen in der Regel innerhalb von 1-2 Wochen wieder ab. In Einzelfällen ist es jedoch angeraten, das Halsband zeitweise zu entfernen, bis die Symptome abgeklungen sind.

<sup>2</sup> Kann bei Tieren, die nicht an das Tragen von Halsbändern gewöhnt sind, in den ersten Tagen nach dem Anlegen beobachtet werden.

<sup>3</sup> An der Applikationsstelle.

<sup>4</sup> Leichte und vorübergehende Reaktionen, die bei der ersten Anwendung

auftreten können.

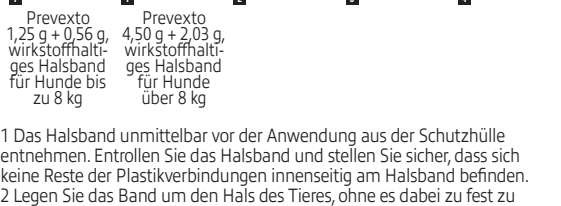
<sup>5</sup> In diesen Fällen wird empfohlen, das Halsband abzunehmen

<sup>6</sup> Es muss gewährleistet sein, dass das Halsband korrekt angelegt ist.

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte zuerst Ihrem Tierarzt mit. Sie können Nebenwirkungen auch an den Zulassungsinhaber oder seinen örtlichen Vertreter unter Verwendung der Kontaktdaten am Ende dieser Packungsbeilage oder über Ihr nationales Meldesystem melden. Die Meldungen sind vorzugsweise durch einen Tierarzt an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) zu senden. Meldebögen und Kontaktdaten des BVL sind auf der Internetseite <https://www.vet-uaw.de/> zu finden oder können per E-Mail ([uaw@bvl.bund.de](mailto:uaw@bvl.bund.de)) angefordert werden. Für Tierärzte besteht die Möglichkeit der elektronischen Meldung auf der oben genannten Internetseite.

**8. Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung**  
Zur Anwendung auf der Haut. Ein Halsband pro Tier zum Anlegen um den Hals.

Hunde bis 8 kg Körpergewicht erhalten ein Halsband mit 38 cm Länge  
Hunde über 8 kg Körpergewicht erhalten ein Halsband mit 70 cm Länge.  
Nur zur äußerlichen Anwendung.



1 Das Halsband unmittelbar vor der Anwendung aus der Schutzhülle entnehmen. Entrollen Sie das Halsband und stellen Sie sicher, dass sich keine Reste der Plastikverbindungen innenseitig am Halsband befinden.

2 Legen Sie das Band um den Hals des Tieres, ohne es dabei zu fest zu ziehen.

3 Hinweis: Es sollte möglich sein, zwei Finger zwischen Halsband und Hals zu legen.

4 Das überstehende Ende des Halsbandes durch die erste und zweite Lasche ziehen und überstehende Längen von mehr als 2 cm abschneiden. Reste oder abgeschnittene Teile des Halsbandes sofort entsorgen.

**Prevexto 1,25 g + 0,56 g, wirkstoffhaltiges Halsband für Hunde bis zu 8 kg**  
Dieses Halsband wurde mit einem Sicherheitsverschluss entwickelt.

In den extrem seltenen Fällen, in denen sich ein Hund verfängt, reicht normalerweise dessen eigene Kraft aus, um das Halsband zur schnellen Befreiung zu weiten.

Das Halsband sollte ohne Unterbrechung über die 8 Monate Wirkungsdauer getragen und danach entfernt werden. Das Halsband sollte regelmäßig überprüft werden und, wenn notwendig, die Passgenauigkeit, besonders bei schnell wachsenden Welpen, angepasst werden.

**9. Hinweise für die richtige Anwendung**  
Nicht zutreffend.

**10. Wartezeiten**  
Nicht zutreffend.

**11. Besondere Lagerungshinweise**  
Außerhalb der Sicht und Reichweite von Kindern aufbewahren.

Bewahren Sie den Beutel mit dem Halsband bis zur Verwendung im Umkarton auf.

Sie dürfen dieses Tierarzneimittel nach dem auf dem Beutel und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nach „Exp.“ nicht mehr anwenden.

Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

**12. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung**  
Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden. Diese Maßnahmen dienen dem Umweltschutz.

Fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind.

Das Tierarzneimittel darf nicht in Gewässer gelangen, da Imidacloprid und Flumethrin eine Gefahr für Fische und andere Wasserorganismen darstellen kann.

**13. Einstufung von Tierarzneimitteln**  
Tierarzneimittel, das nicht der Verschreibungspflicht unterliegt.

**14. Zulassungsnummern und Packungsgrößen**  
Prevexto 1,25 g + 0,56 g, wirkstoffhaltiges Halsband für Hunde bis zu 8 kg Zul.-Nr.: V7018795.00.00

Prevexto 4,50 g + 2,03 g, wirkstoffhaltiges Halsband für Hunde über 8 kg Zul.-Nr.: V7018796.00.00

Umkarton mit 1, 2 oder 12 Halsbändern

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

**15. Datum der letzten Überarbeitung der Packungsbeilage**  
Detaillierte Angaben zu diesem Tierarzneimittel sind in der Produktdatenbank der Europäischen Union verfügbar (<https://medicines.health.europa.eu/veterinary>).

**16. Kontaktdaten**  
Zulassungsinhaber:

VIRBAC - 1<sup>ère</sup> Avenue 2065 M LID - 06516 Carros - Frankreich

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

AB7 santé - Chemin des Monges - BP9 - 31450 DEYME - Frankreich

Örtlicher Vertreter und Kontaktdaten zur Meldung vermuteter Nebenwirkungen:

VIRBAC Tierarzneimittel GmbH - Rögen 20 - 23843 Bad Oldesloe Tel.: +49-(4531) 805 111

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit dem örtlichen Vertreter des Zulassungsinhabers in Verbindung.

**Apothekenpflichtig**

**SI NAVODILO ZA UPORABO**

**1. Ime zdravila za uporabo v veterinarski medicini**  
Prevexto 1,25 g + 0,56 g zdravilna ovratnica za pse do 8 kg  
Prevexto 4,50 g + 2,03 g zdravilna ovratnica za pse nad 8 kg

**2. Sestava**  
**Prevexto 1,25 g + 0,56 g zdravilna ovratnica za pse do 8 kg**  
Vsaka 38 cm ovratnica (12,5 g) vsebuje:

**Učinkovine:**  
imidacloprid ..... 1,25 g  
flumetrin ..... 0,56 g

**Pomožne snovi:**

| Kakovostna sestava pomožnih snovi in drugih sestavin | Količinska sestava, če je ta podatek bistven za pravilno dajanje zdravila |
|------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| titanov dioksid (E 171)                              | 0,063 g                                                                   |
| železov oksid, črn (E 172)                           | 0,010 g                                                                   |
| železov oksid, rjav (E 172)                          | 0,005 g                                                                   |
| železov oksid, rumen (E 172)                         | 0,010 g                                                                   |

Svetlo siva ovratnica z morebitnimi sledmi belega prahu.  
**Prevexto 4,50 g + 2,03 g zdravilna ovratnica za pse nad 8 kg**  
Vsaka 70 cm ovratnica (45 g) vsebuje:

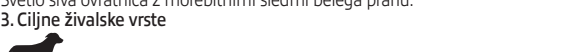
**Učinkovine:**  
imidacloprid ..... 4,50 g  
flumetrin ..... 2,03 g

**Pomožne snovi:**

| Kakovostna sestava pomožnih snovi in drugih sestavin | Količinska sestava, če je ta podatek bistven za pravilno dajanje zdravila |
|------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| titanov dioksid (E 171)                              | 0,225 g                                                                   |
| železov oksid, črn (E 172)                           | 0,036 g                                                                   |
| železov oksid, rjav (E 172)                          | 0,018 g                                                                   |
| železov oksid, rumen (E 172)                         | 0,036 g                                                                   |

Svetlo siva ovratnica z morebitnimi sledmi belega prahu.

**3. Ciljne živalske vrste**



Psi.

**4. Indikacije**  
Za pse, ki imajo ali so izpostavljeni tveganju za mešano infestacijo z bolhami, klopi, ušmi in peščenimi muhami, na katere deluje vsaka od kombiniranih učinkovin.

Zdravilo je indicirano samo za uporabo proti vsem ciljnim patogenom hkrati. Zdravljenje infestacije z bolhami in preprečevanje ponovne infestacije z bolhami (*Ctenocephalides canis*, *Ctenocephalides felis*) zaradi insekticidnega delovanja v obdobju 7 do 8 mesecev.

Ščiti neposredno okolico živali pred razvojem ličink bolh v obdobju 8 mesecev.

Zdravilo se lahko uporablja kot del strategije zdravljenja za nadzor alergijskega dermatitisa, ki ga povzročajo bolhe (FAD), kjer ga je predhodno diagnosticiral veterinar.

Preprečevanje ponovne infestacije s klopi (*Ixodes ricinus*, *Rhipicephalus sanguineus*) z akaricidnim (ubijajočim) učinkom in z repelentnim (preprečevanje hrantenja) učinkom od 2 dni do 8 mesecev.

Preprečevanje ponovne infestacije s klopi (*Dermacentor reticulatus*) z akaricidnim (ubijajočim) učinkom od 2 dni do 8 mesecev. Učinkuje proti ličinkam, nimfam in odraslim klopom.

Zmanjšanje tveganja za prenos patogenov *Babesia canis vogeli* in *Ehrlichia canis* ter s tem zmanjšanje tveganja za pasjo babeziozo in erlihiozo v obdobju 7 mesecev z akaricidnim in repelentnim učinkom na klopa prenašalca *Rhipicephalus sanguineus*. Učinek je posreden zaradi delovanja zdravila proti prenašalcu.

Zmanjšanje tveganja za prenos patogena *Leishmania infantum* v obdobju do 8 mesecev ter s tem zmanjšanje tveganja za pasjo leishmaniozo z repelentnim učinkom na peščne muhe. Učinek je posreden zaradi delovanja zdravila proti prenašalcem.

Zdravljenje infestacij z ušmi dlakozih (*Trichodectes canis*).

**5. Kontraindikacije**  
Ne zdravite pasjih mladičev, mlajših od 7 tednov.

Ne uporabite v primerih preobčutljivosti na učinkovine ali na katero koli pomožno snov.

**6. Posebna opozorila**  
**Posebna opozorila:**

Klopi, ki so na psu pred začetkom zdravljenja, morda ne bodo poginili v 48 urah po namestitvi ovratnice in lahko ostanejo prikljeni in vidni. Zato je priporočljivo, da ob namestitvi ovratnice odstranite klopi, ki so že na psu. Če niste prepričani, kako varno odstraniti klopi s svoje živali, se posvetujte s strokovnjakom.

Preprečevanje infestacije z novimi klopi se prične dva dni po namestitvi ovratnice.

Klopi bodo odmrli in odpadli z gostitelja v 24 do 48 urah po infestaciji, praviloma ne da bi se prej hranili s krvjo. Pritrditve posameznih kloпов z zdravilno ni mogoče izključiti. Kot prenosna nalezljiva bolezen s klopi ni mogoče popolnoma izključiti, če so razmere neugodne.

Nepotrebna uporaba antiparazitikov ali uporaba zdravila, ki ni v skladu z navodilom za uporabo lahko poveča selekcijski pritisk na pojav odpornosti in vodi v zmanjšano učinkovitost. Odločitev za uporabo zdravila mora temeljiti na potrditvi vrste zajedavca in obremenitve ali tveganja infestacije na podlagi njegovih epidemioloških značilnosti za vsakega posameznika.

Uporaba tega zdravila mora temeljiti na upoštevanju lokalnih podatkov o dovzetnosti ciljnih zajedavcev, kjer so ti podatki na voljo.

Kjer ni tveganja za sočasno infestacijo z bolhami, klopi in ušmi, je treba uporabiti ozko spektralno zdravilo.

Čeprav je bilo dokazano znatno zmanjšanje pojavnosti *Leishmania infantum* pri psih, je zdravilo pokazalo variabilno repelentno (preprečevanje hrantenja) in insekticidno učinkovitost proti peščenim klopi in *Phlebotomus perniciosus*. Posledično lahko pride do ugrizov peščenih muh in prenos *Leishmania infantum* ne more biti popolnoma izključen. Ovratnico je treba namestiti tik pred začetkom obdobja aktivnosti prenašalcev (peščenih muh), kar ustreza sezoni prenosu *Leishmania infantum*, in nositi neprekinjeno v celotnem obdobju tveganja.

Idealna je namestitvev ovratnice pred začetkom sezone bolh ali kloпов.

Kot pri vseh dolgo delujočih topikalnih zdravilih, lahko obdobja prekomernega sezonskega izpadanja dlak vodijo v začasno rahlo zmanjšanje učinkovitosti zdravila zaradi izgube delov učinkovin vezanih na dlake.

Ponovno sproščanje učinkovin iz ovratnice se začne takoj, tako da bo popolna učinkovitost ponovno vzpostavljena brez dodatnega zdravljenja ali zamenjave ovratnice.

Za optimalni nadzor nad težavami z bolhami je močno infestiranih gospodinjstvih, bo morda potrebno okolje obdelati z ustreznim insekticidom. Bolhe lahko infestirajo postelje ljubljencev, področja, kjer spijo in običajna mesta, kjer počivajo, kot so preproge ali sedežne garniture. V primeru množične infestacije je treba ta mesta obdelati z ustreznim insekticidom in jih redno sesati.

Traba je upoštevati, da so lahko vir ponovne infestacije z bolhami, klopi ali ušmi druge živali v istem gospodinjstvu in te je treba po potrebi zdraviti z ustreznim zdravilom.

Zdravilo je vodoodporno; učinkovito je tudi, če se žival zmoeči. Kljub temu se je treba izogibati šamponiranju ali dolgotrajni, intenzivni izpostavljenosti vodi, saj lahko to skrajša obdobje delovanja.

Posebni previdnostni ukrepi, ki jih mora izvajati oseba, ki živalim daje zdravilo:

Nenamerno zaužitje zdravila lahko izzove neželene dogodke, vključno z nevrotoksičnimi učinki.

Izogibajte se peroralni izpostavljenosti ali nenamernemu zaužitju, zlasti pri otrocih.

Vrečico z ovratnico hranite v zunanji ovojnici do uporabe in ovratnico hranite v vrečici do uporabe.

